

## **Niederschrift**

über die 8. öffentliche Sitzung  
des Schulausschusses

am Dienstag, dem **21.09.2021**, im **Ratssaal des Rathauses in Sande**

### **Tagesordnung:**

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2. Einwohnerfragestunde**
- 3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 7 vom 07.10.2020**
- 4. Vorstellung der neuen Schulleiterin der Grundschule Cäciliengroden**
- 5. Sachstandsberichte Schulen**
  - a) Allgemeine Situation in den Grundschulen**
  - b) Teilnahme der Grundschulen an verschiedenen Förder- bzw. Aktionsprogrammen**
- 6. Sachstandsbericht zur Umsetzung des Digitalpaktes**
- 7. Sachstandsbericht zur Inanspruchnahme diverser Förderprogramme im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie**
- 8. Sachstandsbericht zu den Schulbaumaßnahmen**
- 9. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Beginn: 17:00 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsherr Uwe Wispeler als Ausschussvorsitzender  
Ratsfrau Kirstin Pöppelmeier  
Beigeordneter Achim Rutz  
Beigeordnete Ulrike Schlieper

Vertreter/in

Ratsherr Andreas Tieste in Vertretung für Herrn Ratsherr Franz  
Tellner

Vertreter/in der Lehrer

Frau Susanne Tapken  
Frau Astrid Kasjens

Gäste

Frau Gabriele Gerdes

Verwaltung

Bürgermeister Stephan Eiklenborg  
Gemeindeamtsrätin Nadine Stamer als Schriftführerin  
Auszubildende Paige Miller

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Der Ausschussvorsitzende, Ratsherr Wispeler, eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

2. **Einwohnerfragestunde**

--

**3. Genehmigung der Niederschrift Nr. 7 vom 07.10.2020**

Die Fassung der Niederschrift wurde genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**4. Vorstellung der neuen Schulleiterin der Grundschule Cäciliengroden**

Die neue Schulleiterin der Grundschule Cäciliengroden, Frau Gabriele Gerdes, stellte sich und ihren beruflichen Werdegang im Ausschuss vor.

**5. Sachstandsberichte Schulen**

**a) Allgemeine Situation in den Grundschulen**

Die Schulleiterinnen der Sander Grundschulen berichteten über die aktuelle Situation an den Schulen.

Zur Grundschule Sande wurde ausgeführt, dass die Lage nach wie vor fordernd ist, man sich aber an das Prozedere hinsichtlich der Corona Maßnahmen gewöhnt habe. Das Tragen der Maske während des gesamten Schultages wird von den Kindern sowie der Lehrkräfte als mühsam empfunden.

Auf Nachfrage eines Ausschussmitgliedes, ob die Lehrkräfte bei den Kindern aufgrund der Corona-Pandemie und den allgemeinen Einschränkungen psychische Auffälligkeiten bemerken würden, erläuterte die Schulleiterin, dass den Kindern sehr viel abverlangt wird und sich die Lage hinsichtlich der Auffälligkeiten verschärft hat.

Ein weiteres Ausschussmitglied fragte, wie sich die Zusammenarbeit mit den Eltern darstellt und ob die Qualität der WLAN Ausleuchtung in den Schulen ausreichend ist, falls ein erneutes Homeschooling durchgeführt werden muss.

Für die Grundschule Sande wurde die WLAN Ausleuchtung als ausreichend angesehen, zudem sind die Kinder zum jetzigen Zeitpunkt besser für ein mögliches Homeschooling vorbereitet. Die Unterstützung der Eltern sei sehr gut und Elternabende würden jetzt auch wieder in Präsenz stattfinden.

Die Schulleiterin der Grundschule Neustadtgödens berichtete zum Thema Homeschooling, dass sie vier Leihgeräte an Schülerinnen und Schüler verliehen hat, die kein eigenes Gerät besitzen. Elternabende werden auch an

dieser Schule in Präsenz durchgeführt, die Eltern werden jedoch gebeten, sich vorher freiwillig auf Corona testen zu lassen.

Die Einschulung gestaltete sich in diesem Jahr sehr schwierig, da nur ein Schnuppertag und ein Elternabend vorab stattfinden konnten. Für die Kinder der ersten Klasse sei der Umgang mit der Maske schwierig, darüber hinaus haben die Lehrkräfte festgestellt, dass die Kinder deutlichere Defizite aufweisen, als in den Jahren zuvor.

### **b) Teilnahme der Grundschulen an verschiedenen Förder- bzw. Aktionsprogrammen**

Die Grundschule Neustadtgödens stellte dem Ausschuss kurz das Förderprogramm „Startklar in die Zukunft“ vom Land Niedersachsen vor. Im Rahmen dessen werden Gelder zur Verfügung gestellt, die für Kooperationen mit anderen Institutionen eingesetzt werden können. Das Programm wurde kritisch gesehen, da verschiedene Kooperationsverträge zu wechselnden Personen in den Schulen führen würden, die Kinder aber einen festen Personenkreis benötigen, um eine Bindung aufbauen zu können. Durch das Tragen der Masken ist es den Kindern ohnehin wegen der fehlenden Mimik schwer möglich, Bindungen aufzubauen. Aus dem Kreis der Schulleiterinnen heraus wurde der Wunsch für die Einstellung eines Sozialarbeiters, der die Lehrkräfte unterstützt, geäußert. Das geringe Budget gibt die Einstellung von ausgebildeten Fachkräften über das Förderprogramm jedoch leider nicht her.

Auf Nachfrage aus dem Fachausschuss, nach welchen Kriterien Stunden für die Schulsozialarbeit bemessen werden, erläuterten die Grundschulen, dass die Stundenbemessung unter anderem von dem Einzugsgebiet der Schule abhängig ist.

Von einem Ausschussmitglied wurde an die Beschaffung von Fußbällen im Rahmen des Fair Trade-Town Sande-Projektes erinnert und für eine Teilnahme geworben.

## **6. Sachstandsbericht zur Umsetzung des Digitalpaktes**

Die Verwaltung berichtete, dass der Breitbandanschluss in allen Schulen gelegt und die Inhouseverkabelung hergestellt wurde, so dass nach der Freischaltung durch die EWE eine Nutzung der Bandbreite erfolgen kann. Die WLAN Abdeckung ist in allen Schulen grundsätzlich gewährleistet und gut, lediglich in der Grundschule Sande wird noch eine Verbesserung im Zuge der ohnehin geplanten Baumaßnahmen im nächsten Jahr angestrebt.

Ein Großteil der zur Verfügung stehenden Fördergelder soll entsprechend der bestehenden Beschlusslage in digitale Boards investiert werden. Zu diesem Zweck hat sich die Gemeinde Sande an der Ausschreibung des Landkreises Friesland zur Beschaffung von fünfzehn Multitouch-Whiteboards (fünf je Schule) beteiligt. Es wird davon ausgegangen, dass die Auftragsvergabe und Bestellung noch in diesem Jahr erfolgt.

Darüber hinaus wurden im Rahmen des Sofortausstattungsprogramms für den digital gestützten Unterricht zweiundzwanzig Laptops (fünfzehn für Sande, drei für Cäciliengroden, vier für Neustadtgödens) zur Ausleihe an die Schülerinnen und Schüler beschafft. Somit können Schülerinnen und Schüler am digitalen Unterricht teilnehmen auch wenn kein Gerät von zuhause aus vorhanden war. Der Gesamtinvest hierfür beträgt 10.500 €.

Des Weiteren werden neunzehn Leihgeräte für Lehrkräfte mit einem Investitionsvolumen von rund 10.000 € beschafft (zehn für Sande, sechs für Cäciliengroden und drei für Neustadtgödens).

Die Grundschulen informierten ergänzend, dass ihnen jetzt dienstliche E-Mail-Konten eingerichtet worden sind.

## **7. Sachstandsbericht zur Inanspruchnahme diverser Förderprogramme im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie**

Die Verwaltung stellte vor, dass neben den oben genannten Förderprogrammen noch weitere Förderprogramme in Anspruch genommen und Förderanträge gestellt worden sind.

Die Schulen wurden mit Schutzausstattung zur Eindämmung des Infektionsgeschehens ausgestattet. Das Gesamtbudget für alle Schulen zusammen betrug 5.300 €. Dies beinhaltete zum Beispiel die Beschaffung von FFP2-Masken, Kindermasken, Spuckschutz, Absperrband und Desinfektionsmittel.

### Gewährung von Zuwendungen für die Durchführung von Testungen von kommunalen Personal an öffentlichen Schulen

Derzeit liegt die Richtlinie im Entwurf vor und bezieht sich auf durchgeführte Tests in dem Zeitraum zwischen den Oster- und Sommerferien. Der Zuschuss beträgt 50 % der Ausgaben maximal aber 3 €. Auf der Grundlage würde der Zuschuss rund 600 € betragen.

### Richtlinien für die Bundesförderung Corona-gerechte stationäre raumluft-technische Anlagen und Zu-/Abluftventilatoren in Einrichtungen zur Betreuung von Kinder bis 12 Jahren

Die Förderquote beträgt 80 % für Anlagen und notwendige Begleitmaßnahmen. Darunter fallen zum Beispiel Planungsleistungen, Wand- und Deckendurchbrüche. Es sind Förderanträge für insgesamt 33 Klassenzimmer, Gruppenräume und Lehrerzimmer gestellt und mittlerweile auch positiv beschieden worden. Der Gesamtinvest hierfür beträgt 660.000 € und der Eigenanteil der Gemeinde Sande beträgt 132.000 €. Mit der Umsetzung ist voraussichtlich bis Mitte 2022 zurechnen.

### Förderantrag Ausbau Infrastruktur Ganztags in den Grundschulen

Ziel der Förderrichtlinie ist die Qualitätssteigerung des Ganztagsangebotes. Die Grundschule Neustadtgödens konnte aus diesem Förderprogramm Gelder für neue Ausstattungsgegenstände wie zum Beispiel eine Tischtennisplatte, eine Schaukel, ein Ballfangnetz, ein Basketballkorb und eine Sitzgruppe akquirieren.

Die Ausführungen der Verwaltung wurden vom Ausschuss zur Kenntnis genommen.

Ein Ausschussmitglied monierte, dass in den Sommerferien keine Angebote für Kinder mit schulischen Defiziten, bedingt durch die Corona-Pandemie, geschaffen wurden. Die Schulleitungen erläuterten, dass der schulische Auftrag nicht klar formuliert gewesen sei und zudem kein Personal zur Verfügung stand.

## **8. Sachstandsbericht zu den Schulbaumaßnahmen**

Die Verwaltung gab dem Ausschuss einen Überblick zu den Schulbaumaßnahmen.

### Grundschule Cäcilienroden

Der erste Bauabschnitt wurde umgesetzt. Die alte Küche wurde entfernt und die neue Küche wurde in der Mensa eingebaut. Der Umzug erfolgt am Ende der Herbstferien, da in dieser Zeit noch die Erneuerung der Decken inkl. Beleuchtung in der Mensa und im künftigen Werkraum erfolgt. Im nächsten Jahr werden dann, vorzugsweise in den Ferien, die restlichen Arbeiten durchgeführt. Neu hinzugekommen sind die Raumluftechnischen Anlagen, die im Zuge der Deckensanierung mit installiert werden sollen. Hierfür soll bis Ende des Jahres ein Lüftungskonzept erstellt worden sein, dies gilt für alle Grundschulen.

### Grundschule Sande

Eigentlich sollten in diesem Jahr bereits Maßnahmen durchgeführt werden, die über das Förderprogramm zum Infrastrukturausbau finanziert werden sollten. Bedingt durch die Förderablehnung standen in diesem Jahr jedoch keine Hausmittel zur Verfügung. Das beauftragte Planungsbüro und das Bauamt erarbeiten derzeit ein Umsetzungskonzept mit Kostenschätzung. Dies soll zu den Haushaltsberatungen vorliegen. Darin wiederfinden werden sich dann auch Aussagen zu den Raumluftechnischen Anlagen. Ziel ist es, die Arbeiten in den nächsten ein bis zwei Jahren durchzuführen.

Grundschule Neustadtgödens

Nach Vorliegen des Lüftungskonzeptes werden im nächsten Jahr voraussichtlich die Raumlufotechnischen Anlagen eingebaut.

**9. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

- a) Auf Nachfrage eines Ausschussmitgliedes, ob der Schülerlotsendienst an der Grundschule Sande wieder aktiv ist, informierte die Schulleiterin, dass der Dienst Corona bedingt leider eingestellt werden musste, aber es das Bestreben der Schüler ist, diesen sobald wie möglich und zulässig, wieder zu aktivieren.
- b) Zur Nachfrage nach den aktuellen Einschulungszahlen, verständigte sich der Ausschuss darauf, die Zahlen als Anlage zur Niederschrift beizufügen.
- c) Ebenfalls der Niederschrift beigefügt werden soll eine Übersicht über Verteilung der Grundschulabgänger auf die weiterführenden Schulen.

Schluss der Sitzung: 18:15 Uhr

Ausschussvorsitzender

Bürgermeister

Schriftführerin